



Regelwerk

Sagar Woodsports Series

Strand: V1.2 vom 22.07.2014

Inhaltsverzeichnis:

Artikel 1 – Allgemeine Vorschriften

1. Versicherung
2. Verantwortung
3. Hilfsbereitschaft

Artikel 2 – Fairplay

1. Fairplay

Artikel 3 – Wettkampfleitung

1. Wettkampfleitung
 - a. 2 Schiedsrichter
 - b. 2 Zeitnehmer
 - c. 1 Starter
2. Entscheidungen der Wettkampfleitung
3. Videobeweis
4. Unparteilichkeit

Artikel 4 – Wettkampfbedingungen

1. Alter des Starters
2. Material
3. Mehrere Motorsägen
4. Berauschende Mittel
5. Wettkampfbekleidung
 - a. Schnittschutzhose
 - b. Hose
 - c. Arbeitsschuhe
 - d. Gehörschutz
 - e. Arbeitshandschuhe
 - f. Schutzbrille

Artikel 5 – Wettkampf

1. Allgemeine Definition
2. Mithelfer
3. Reparaturen
4. Wechsel des Sportgerätes
5. Startzeichen
6. Holz
7. Disziplinen
 - a. Standing Cookies Saw
 - b. Trimming Wood
 - c. Speed Wood
 - d. Stock Saw
 - e. Standing Block Chop
8. Strafsekunden
 - a. Standing Cookies Saw
 - b. Trimming Wood
 - c. Speed Wood
 - d. Stock Saw
 - e. Standing Block Chop
9. Zeitenwertung

Das Regelwerk ist Gültig ab Dienstag, den 23.07.2014

Regelwerk

Artikel 1 – Allgemeine Vorschriften

1. **Versicherung:** Jeder Starter muss im Besitz einer Haftpflichtversicherung gegenüber dritten sein.
2. **Verantwortung:** Es liegt in der alleinigen Verantwortung des Starters zu entscheiden, ob er die Wettkampfgeräte in der Praxis beherrscht, und für einen guten und sicheren Zustand seiner Wettkampfgeräte zu sorgen.
3. **Hilfsbereitschaft:** Jeder Starter ist dazu verpflichtet, gegebenenfalls Hilfe zu leisten.

Artikel 2 – Fairplay

1. **Fairplay:** Sämtliche Regeln müssen im Sinne des Fairplays betrachtet werden.

Artikel 3 – Wettkampfleitung

1. **Wettkampfleitung:** Die Wettkampfleitung setzt sich zusammen aus:
 - a. **2 Schiedsrichter:** Jeder Schiedsrichter ist für einen der 2 Stands verantwortlich. Er kontrolliert ob die Aufgabe ordnungsgemäß und im Sinne des Fairplays absolviert wurde. Nur er kann Strafsekunden bzw. Disqualifikationen aussprechen.
 - b. **2 Zeitnehmer:** Jeder Zeitnehmer ist für einen der 2 Stands verantwortlich. Die Zeit des Starts wird gleichzeitig ausgelöst und gestoppt wird sie individuell. Die Zeitnehmer sind auch für die Eintragung der Zeiten und Strafsekunden der Schiedsrichter verantwortlich.
 - c. **1 Starter:** Dieser startet die Disziplinen für alle 2 Stands zugleich.
2. **Entscheidungen der Wettkampfleitung:** Die Entscheidungen der Wettkampfleitung sind für alle Starter, Zuschauer und Helfer verbindlich.
3. **Videobeweis:** Sollte die Zeitnahme durch einen Wettkämpfer bezweifelt werden, kann dieser durch eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 5 € einmalig einen Videobeweis beantragen. Wenn dann die Abweichung vorherigen gestoppten Zeit und die des Videobeweises über 1 Sekunde auseinander liegen bekommt der Wettkämpfer seine Gebühr in Höhe von 5 € zurück erstattet und das Ergebnis wird verändert. Wenn die Abweichung unter 1 Sekunde liegt, wird das Geld einbehalten und die Zeit bleibt bestehen.
4. **Unparteilichkeit:** Die Mitglieder der Wettkampfleitung dürfen einem Teilnehmer während der Wettkämpfe nicht helfen, es sei denn, er befindet sich in Gefahr oder bildet eine Gefahr gegen Dritte.

Artikel 4 – Wettkampfbedingungen

1. **Alter der Starter:** Jeder einzelne Starter muss am Wettkampftag mindestens das 18. Lebensjahr vollendet haben.
2. **Material:** Jeder Starter muss seine eigene Kettensäge am Wettkampftag verwenden. Diese Kettensäge darf bei allen Disziplinen nicht mehr als 3,8 PS haben und sollte eine Wechselkette besitzen. Sollte es triftige Gründe geben, seine Motorsäge mit jemandem zu tauschen muss dies vorher den Schiedsrichtern gemeldet werden. Diese Entscheiden dann, ob der Sägen- Tausch gestattet wird oder nicht.
3. **Mehrere Motorsägen:** Wenn ein Wettkämpfer mit mehreren Motorsägen an diesem Event teilnehmen möchte, muss er diese am Beginn des Wettkampftages

- bei der Wettkampfleitung anmelden. Die Anzahl der Kettensägen beschränkt sich auf 2. Diese dürfen aber ebenfalls die 3,8 PS Marke nicht überschreiten.
4. **Berauschende Mittel:** Berauschend wirkende Mittel wie Alkohol, Nikotin, Drogen und ähnlich wirkende Medikamente sind vor und während dem Wettkampf verboten.
 5. **Wettkampfbekleidung:** Die Wettkampfbekleidung bei jedem Starter besteht aus:
 - a. **Schnittschutzhose:** Die Schnittschutzhose ist bei allen Disziplinen zu tragen, bei denen mit einer Motorkettensäge gearbeitet wird.
 - b. **Hose:** Die lange Hose ist zu tragen bei Disziplinen, bei denen man nicht mit der Motorkettensäge arbeitet und die Schnittschutzhose nicht tragen möchte.
 - c. **Arbeitsschuhe:** Bei allen Disziplinen hat jeder Wettkämpfer Arbeitssicherheitsschuhe der Klasse S3 zu tragen.
 - d. **Gehörschutz:** Der Gehörschutz ist bei allen Disziplinen zu tragen, bei denen mit einer Motorkettensäge gearbeitet wird.
 - e. **Arbeitshandschuhe:** Griffige Arbeitshandschuhe sind bei allen Disziplinen zu tragen.
 - f. **Schutzbrille:** Die Schutzbrille ist bei allen Disziplinen zu tragen, wo mit einer Axt oder einer Motorkettensäge hantiert wird.

Artikel 5 – Wettkampf

1. **Allgemeine Definition:** Ereignis, bei dem mehrere interessierte Holzsportler gegeneinander antreten um den besten Starter zu ermitteln.
2. **Mithelfer:** Es ist grundsätzlich untersagt, den Wettbewerb zu zweit zu bestreiten. Jeder Wettkämpfer ist auf der Bühne auf sich allein gestellt.
3. **Reparaturen:** Wenn während des Wettkampfes ein Sportgerät ausfällt, kann es eigenhändig repariert werden. Hierbei dürfen sich die Wettkämpfer untereinander helfen.
4. **Wechsel des Sportgerätes:** Starter dürfen ihre Sportgeräte während des Wettkampfes nicht mit anderen tauschen (außer siehe 4.2.). Wenn die Motorkettensäge defekt ist und sich nicht mehr reparieren lässt, kann mit der Wettkampfleitung über einen eventuellen Tausch mit anderen Wettkämpfern verhandelt werden.
5. **Startzeichen:** Der Start jeder Disziplin wird mindestens 10 Sekunden vorher angekündigt. Danach gibt es ein 5 Sekunden Signal und anschließend wird die Disziplin durch eine Startpistole gestartet.
6. **Holz:** Als Wettkampf Holz wird ausschließlich Pappel und Kiefer verwendet. Holz ist ein Naturprodukt und kann nicht immer zu 100% gleich gewachsen sein. Darum wird das Holz zufällig den jeweiligen Wettkämpfern zugeteilt.
7. **Disziplinen:**
 - a. **Standing Cookies Saw:** Hier müssen von einem stehenden, unbefestigtem Stamm 3 Scheiben innerhalb von 12 cm geschnitten werden. Gestartet wird mit angebremsster, laufender Säge auf dem Boden und Händen auf dem Holzblock.
 - b. **Lying Wood:** Hier muss ein 4-5 m langer Holzstamm entastet werden. Bei dem Vorgang darf nicht zuerst die komplette eine Seite dann die andere Seite und dann die komplette oberer Seite entastet werden (Auch nicht in anderer Reihenfolge). Man muss mit der Säge zuerst den linken Ast dann den mittleren Ast und zum Schluss den oberen Ast entfernen. Man kann ebenfalls links und rechts vertauschen.

Gestartet wird mit angebremst laufender Säge aus dem Boden und die Hände auf dem Holzstamm.

- c. **Speed Wood:** Bei dieser Disziplin müssen 4 Holzrollen mit einer Axt geviertelt werden. Die 4 Holzrollen stehen auf der Bühne und die Axt liegt vor der Bühne auf dem Hackklotz. Die gehackten Scheite müssen am Ende alle in die dafür vorgesehene Schubkarre gelegt sein. Gestartet wird aus der Bühnentür heraus. Die Zeit wird wieder gestoppt sobald an der Bühnentür abgeschlagen wurde.
- d. **Stock Saw:** Hier müssen innerhalb von 12 cm 3 vollständige Holzscheiben geschnitten werden. Gestartet wird mit angebremsster, laufender Kettensäge auf dem Boden. Die Hände sind auf dem Holzstamm. Gestoppt wird die Zeit sobald der 3. Cookie gefallen ist, die Hände wieder auf dem Holzstamm liegen und die Kettensäge wieder angebremst ist.
- e. **Standing Block Chop:** Hier muss ein stehender in einer Höhe von 50-150 cm befestigter Holzstamm mit einer eigenen Axt (oder einer gestellt durch das Sagar Woodsports Team) durchtrennt werden. Der Stamm darf den Durchmesser von 30 cm an der durch zu hackenden Stelle nicht überschreiten. Die Zeit wird gestartet nach dem das Startsignal ertönt ist und wird wieder gestoppt sobald der Stamm vollständig durchtrennt ist. Gestartet wird mit der Axt in der Hand an dem Holzstamm angelegt oder in der Luft. Die Axt darf erst nach dem Start- Ton den Holzstamm berühren, um mit dem durchtrennen zu beginnen. Die Zeit wird gestoppt nach dem der Stamm vollständig durchtrennt ist.

8. **Strafsekunden:**

- a. **Standing Cookies Saw:** Strafsekunden gibt es wenn:
 - 1. Die Cookies nicht übereinander liegen bleiben. (pro runter gefallender Cookie 3 Strafsekunden)
 - 2. Die Markierung von 12 cm in irgendeinem Punkt angeschnitten wurde, sodass sie nicht mehr vollständig zu erkennen ist. (3 Strafsekunden)
 - 3. Bei Frühstart. (bis zu 1 Sekunde früher gestartet → 3 Strafsekunden)
- b. **Trimming Wood:** Strafsekunden gibt es wenn:
 - 1. Die abgesägten Äste noch über 1 cm aus dem Stamm herausstehen. (pro Ast 2 Strafsekunden)
 - 2. Der Stamm eingesägt wurde. (pro Schnitt in den Stamm 2 Strafsekunden)
 - 3. Bei Frühstart. (bis zu 1 Sekunde früher gestartet → 3 Strafsekunden)
- c. **Speed Wood:** Strafsekunden gibt es wenn:
 - 1. Am Ende nicht 16 Stücke Holz in der Schubkarre liegen sondern noch einige daneben. (pro Holzseite 2 Strafsekunden)
 - 2. Bei Frühstart. (bis zu 1 Sekunde früher gestartet → 3 Strafsekunden)
- d. **Stock Saw:** Strafsekunden gibt es wenn:
 - 1. Am Ende nicht 3 vollständige, unbeschädigte Cookies auf der Bühne liegen. (pro unvollständiger Cookie 2 Strafsekunden)
 - 2. Die 3 Cookies in mehr als insgesamt 12 cm Breite geschnitten wurde. Es gibt Strafsekunden wenn die Markierung an einer Stelle nicht mehr vollständig zu erkennen ist. (2 Strafsekunden)
 - 3. Bei Frühstart. (bis zu 1 Sekunde früher gestartet → 3 Strafsekunden)
- e. **Standing Block Chop:** Strafsekunden gibt es wenn:
 - 1. Die Axt den Stand berührt. (pro Berührung 3 Strafsekunden)
 - 2. Bei Frühstart. (bis zu 1 Sekunde früher gestartet → 3 Strafsekunden)

9. **Zeitenwertung:** Die Zeiten jeder Disziplin eines Wettkämpfers plus seine Strafsekunden werden addiert. Wer am Ende des Tages die geringste Zeit gebraucht hat um alle Disziplinen zu absolvieren ist Gewinner des Events.